

Russland: Minister nach Entlassung tot aufgefunden

Moskau. Wenige Stunden nach seiner Entlassung durch Präsident Wladimir Putin ist der frühere russische Verkehrsminister Roman Starowoit nach Behördenangaben am Montag tot mit einer Schussverletzung in seinem Auto gefunden worden, wie das Ermittlungskomitee am selben Tag mitteilte. Die Hauptthese sei, dass es sich um Suizid handle. Ermittlungen zu den genauen Todesumständen wurden eingeleitet. Starowoit war im Mai vergangenen Jahres zum Verkehrsminister ernannt worden. Zuvor war der 53jährige von 2019 bis 2024 Gouverneur der Grenzregion Kursk. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/503539.russland-minister-nach-entlassung-tot-aufgefunden.html>